

Maria, die himmlische Schäferin

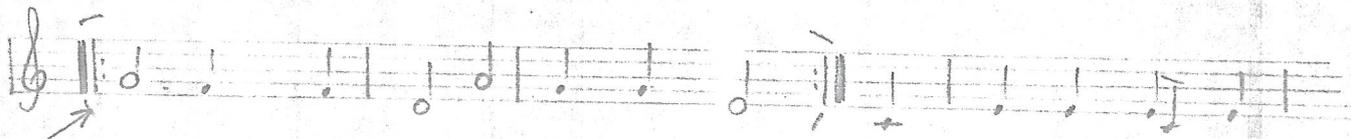
Seite 280

"Wochterliad", Wallfahrtslied

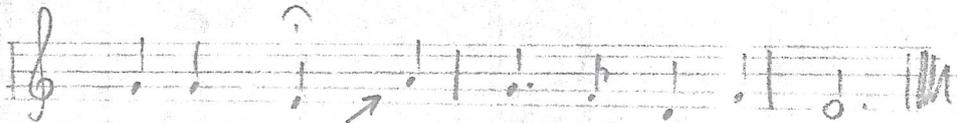


1. Ma-ri-a mi-lde Schäfer-in! Nimm mich in Deine Weid?  
ichweißdaßdannerquicktichbinMit See-lenTrostundFreud?

Chor:



Ja Trost man findet viel und Freud'  
Bei Dir Ma - ri-a al - lezeit Viel'tausend'fan-den



Gnade schon Bei Dir und Deinem Sohn.

2. Die Schäfrin spricht: So komm'nur her, / und richt zu mir den  
Lauf/  
Wenn Deine Schuld gar groß auch wär', / Ich nehm' Dich freudig  
auf.

Chor:

Sieh' offen steht für dich die Thür', / O liebes Schäflein!  
komm' zu mir; /

Will Deine Seel' erquicket sein, / So kehr' bei mir nur ein.

7. Noch eine Bitt' sei mir gewährt', / O Mutter hör mich an: /  
Wenn ich von hier einst scheiden werd' / O komm' zu Hilf mir dann.

Chor:

Vor Satans List bewahre mich, / Führ' meine Seele mütterlich/  
Hinüber in die Seeligkeit, / Zur ew'gen Himmelsfreud'.

8. O'steh' mir bei im Todesstreit', / An meinem letzten End' /  
Und bring' mir noch zur rechten Zeit / das heil'ge Sakrament.

Chor:

Dann mit den Engeln mir erschein' / Und führ' mich in den Himmel ein  
Hilf' mir, daß ~~XXX~~ dort ich ewig wohn' / Bei Dir und Deinem Sohn'.